



Protokollauszug Gemeinderat vom 10. Juni 2025

Archiv Nr. 10.3.5./GRB.-Nr. 92

PERSONALADMINISTRATION

ABTEILUNG BAU UND SICHERHEIT, BEWILLIGUNG SPRINGERMANDAT ALS GEBUNDENE AUSGABE

1 Ausgangslage

Der befristet angestellte Leiter Bau und Sicherheit hat die Gemeindeverwaltung Ende Mai 2025 verlassen. Eine Verlängerung des Mandats konnte nicht erreicht werden. Aus diesem Grunde musste eine neue Lösung in Form eines Springermandats installiert werden. Die Kosten für dieses Mandat sind vom Gemeinderat zu bewilligen.

2 Springerlösung

Es wurden mehrere gängige Springerbüros und auch Ingenieurbüros angefragt. Einzig die Firma Federas konnte eine Lösung mit einem Springer anbieten, welcher max. zu 60 % vor Ort die Fachbereiche Tiefbau und Umwelt abdecken kann. Es ist das absolut notwendige Minimum, um das Tagesgeschäft aufrechterhalten zu können.

Für den Bereich Hochbau wird die Zusammenarbeit mit [REDACTED] vom Ingenieurbüro Landis intensiviert, sodass die Mitarbeiterinnen bei Fragen [REDACTED] als Ansprechperson haben. Sie wird zudem auch einmal wöchentlich, wenn nötig vor Ort sein oder bei Gesprächen mit Bauherren teilnehmen.

3 Kosten Springermandat und Unterstützung durch Ingenieurbüro Landis

Die zusätzlichen Kosten für die erweiterte Unterstützung des Ingenieurbüros Landis im Bereich Hochbau werden mit CHF [REDACTED] /Std. abz. 10 % Rabatt plus MwSt. entsprechend dem Vertrag für Ingenieurleistungen mit der Firma Landis verrechnet. Diese werden ab Juni 2025 bis zur Anstellung eines neuen Leiters Bau und Sicherheit anfallen und mit ca. [REDACTED] Stunden bzw. ca. CHF [REDACTED] pro Monat veranschlagt, total CHF 9'000 bis Ende Oktober 2025.

Die Kosten für den Springer von Federas, [REDACTED], werden mit CHF [REDACTED] / Std. exkl. MwSt. verrechnet, zusätzlich Spesen für Weg und Mittagessen. Der Vertragsbeginn wurde auf den 19. Mai 2025 festgelegt und ist befristet bis Ende Oktober 2025, kann jedoch jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von max. sieben Tagen (ab 3 Monaten) aufgelöst werden. Die Kosten belaufen sich über die geplanten fünfeneinhalb Monate auf ca. CHF 97'000. Diese Kosten werden dem Konto 220.3132.00 belastet.

Im Gegenzug werden weniger Lohnkosten von rund CHF 63'000 auf der Kostenstelle 220.3000.00 sowie Sozialleistungen anfallen.

4 Erwägungen des Gemeinderats

Die Notwendigkeit der in der Abteilung Bau und Sicherheit implementierten Überbrückungslösung ist nachvollziehbar und notwendig.

BESCHLUSS

1. Für den Springereinsatz einer interimistischen Leitung in der Abteilung Bau und Sicherheit werden Kosten von CHF 97'000 als gebundene Ausgaben (Kto. 220.3132.00) bewilligt.

2. Für die Unterstützung durch das Ingenieurbüro Landis im Teilbereich Hochbau der Abteilung Bau und Sicherheit werden Kosten in der Höhe von CHF 9'000 als gebundene Ausgaben bewilligt (Kto. 220.3132.00).

Kommunikation

1. Dieser Beschluss ist: teilweise öffentlich
2. Die öffentliche Kommunikation erfolgt mit: Gemeinderatsbulletin und amtliche Publikation
3. Kurztext für Infobulletin des Gemeinderats:
Für Springereinsätze in der Abteilung Bau und Sicherheit hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 106'000 als gebundene Ausgabe bewilligt.
4. Auskunftsperson bei Medienanfragen: Marlis Dürst
5. Mitteilung an
 - Gemeindepräsidentin
 - Gemeinderat
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Geschäftsleitung
 - Geschäftsleiterin (Akten)

GEMEINDERAT
WANGEN-BRÜTTISELLEN

Gemeindepräsidentin



Marlis Dürst

Geschäftsleiterin



Heidi Duttweiler

Versand